

Nicole Kuthe, LBZB Hannover

„Aspekte der Barrierefreiheit von Kitas für Kinder mit Sehschädigung“

Ergebnisse der Gruppenarbeit des Workshops II (31.3.2017 16:00 – 17:30 Uhr):

Aspekt „Beleuchtung“:

- Biodynamische Raumbelichtung (Wünsch-Dir-was)
- Wahl des Sitzplatzes/ Arbeitsplatzes zum Fenster
- Reflexion/ Spiegelungen entgegenwirken
- Arbeitsplatzbeleuchtung
- Klemmlicht für Bücher
- Lichtschlauch als Leitlinie (Boden oder Handlauf)
- Leuchttische für ALLE

Aspekt „Treppen“:

- Abgrenzung freier Treppen
- Mindestens Markierung der Stufen (1. und letzte Stufe)
- Handlauf: Beginn und Ende taktil markieren (entsprechende Länge), Kontrast zur Wand

Aspekt „Türen“:

- Glastüren markieren in zwei Höhen, durchgehend
- Kontrastreiche Türrahmen
- Kontrastfarbige Türklinke
- Bodenlange Türen
- Schwingbereich von Türen mit elektrischer Öffnung taktil und visuell markieren
- Taktile Ankündigungen (Fußmatte)
- Fingerklemmschutz
- Türen auf oder zu, nicht halboffen

Aspekt „weitere Ausstattung“:

- Fester Platz für bestimmte Sachen (z.B. Geschirrwagen)

SANITÄRRÄUME:

- Handtuchhalter am Rand
- Farbliche bzw. taktile Markierungen (z.B. Badezimmer: Seifenspender, Handtücher)

GARDEROBE:

- Garderobenhaken am Rand
- Box für Schuhe, Handschuhe, eigener Platz für Tasche, individuell

ORDNUNGSSYSTEME:

- Übersichtliches, klar strukturiertes und verlässliches Ordnungssystem
- Arbeitsbox auch markiert und feste Stelle (z.B. Stifte, Kleber, Schere)
- Drehteller mit IKEA-Becher für die einzelnen Stifte (farblich sortiert)

ESSPLATZ:

- Fester Platz am Esstisch mit Bild markiert
- Set zur Markierung: Wo kommt Teller/ Tasse/ ... hin?
- Kontrastreiches Geschirr

ORIENTIERTUNG IM AUSSENGELÄNDE:

- Wo finde ich die Erzieherin? (Warnweste, fester „Infopoint“ z.B. mit Wimpel)
- Wie finde ich meine Freunde? (z.B. Mützen)
- „Ruhezonen“ für blinde und sehbehinderte Schüler (keine Fahrzeuge)
- Ort, an dem Blinde und sehbehinderte Fahrzeuge ausprobieren können oder schnell laufen können (Hütchen)